Wie Sie Gärten in Baden-Württemberg insektenfreundlich gestalten

Entdecken Sie, wie Sie in Baden-Württemberg Zugvögel wie Mauersegler schützen können! Gestalten Sie Ihren Garten insektenfreundlich und schaffen Sie Nistplätze.

Die Bedeutung von Nistplätzen für Mauersegler in Baden-Württemberg

Der Sommer ist eine kritische Zeit für Zugvögel, besonders für die Mauersegler, die als erste Brutvögel im Juli ihre Reise nach Äquatorialafrika antreten. Diese Meisterflieger sind nicht nur faszinierend zu beobachten, sondern spielen auch eine essentielle Rolle im Ökosystem unserer Gärten.

Ein Aufruf zur Schaffung von Lebensräumen

Die Retention von Mauerseglern ist entscheidend, weshalb der NABU in Baden-Württemberg die Bevölkerung dazu ermutigt, Nistplätze zu schaffen. Rudi Apel vom NABU Görwihl betont, wie wichtig es ist, während der Sommerzeit an unserem Gartenumfeld zu arbeiten: „Wer jetzt für die nächste Schnakensaison vorbeugen möchte, sollte Vogelnistkästen aufhängen und den Garten naturnah, insekten- und vogelfreundlich gestalten.“ Dies unterstützt nicht nur die Vögel, sondern fördert auch die Biodiversität.

Die Herausforderungen der Zugzeit

Die Reise der Mauersegler ist gefährlich und herausfordernd.

Trockenheit, Wüstenbildung und menschliche Aktivitäten stellen erhebliche Bedrohungen dar. Zudem zeigt die Forschung, dass aufgrund des Klimawandels die Zugzeit sich geändert hat: „Mauersegler kehren im Schnitt bis zu zwei Wochen früher zurück und reisen einige Tage später ab“, erklärt Stefan Bosch, NABU-Vogelexperte. Dies könnte auf Veränderungen im Nahrungsangebot und die Witterung zurückzuführen sein.

Besondere Merkmale der Mauersegler

- **Wissenschaftlicher Name:** Apus apus
- **Lebensraum:** Ursprünglich Fels- und Baumbrüter, nutzen sie heutzutage hohe Gebäude als Nistplätze.
- **Brutverhalten:** Mauersegler ziehen in Kolonien und können maximal drei Jungvögel pro Saison aufziehen.

Der Einfluss auf die Gemeinschaft

Das Engagement zur Schaffung von Nistplätzen hat nicht nur einen positiven ökologischen Effekt, sondern stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl unter den Anwohnern. Die Möglichkeit, etwas Aktives für den Umweltschutz zu tun, kann den Zusammenhalt der Gemeinschaft fördern. „Nutzen Sie die Zeit bis zur Rückkehr der Mauersegler, um die Tiere mit Nisthilfen und blühenden, naturnahen Grünflächen zu begrüßen,“ rät Bosch.

Zukunftsorientierte Maßnahmen

Das Thema des Lebensraums ist somit nicht nur eine individuelle Verantwortung, sondern ein gemeinschaftliches Anliegen. Menschen, die ihre Häuser renovieren, sollten die Gelegenheit nutzen, Nistplätze für Mauersegler und Mehlschwalben einzuplanen. Solche Maßnahmen sind essenziell, um die Lebensbedingungen für diese Vögel in den urbanen Räumen zu verbessern und gleichzeitig zur Bekämpfung des Artensterbens beizutragen.

Fazit

Die Mauersegler sind nicht nur ein beeindruckendes Naturphänomen, sondern auch ein Symbol für die Notwendigkeit, die Landschaften um uns herum zu schützen und zu fördern. Indem wir Nistplätze und insektenfreundliche Gärten schaffen, tragen wir nicht nur zur Erhaltung dieser wunderbaren Vögel bei, sondern auch zur Unterstützung des gesamten Ökosystems. Der NABU Baden-Württemberg setzt sich dafür ein, dass der Mauersegler nicht nur ein Sommergast bleibt, sondern auch in Zukunft in unsere Gärten zurückkehrt.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)